



Militärakademie (MILAK) an der ETH Zürich

MILAK – wissenschaftlich, werteorientiert, praxisnah

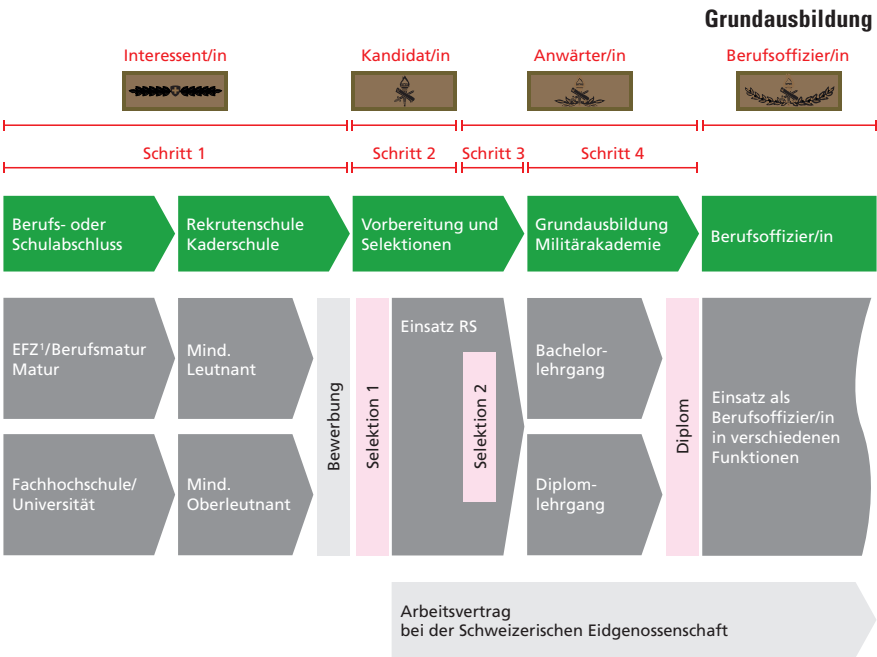


Laufbahn

Grundausbildungslehrgänge

Berufsoffiziersanwärter und -anwärterinnen mit eidgenössischer oder eidgenössisch anerkannter kantonaler Matura, Fach- oder Berufsmatura mit Ergänzungsprüfung absolvieren als Grundausbildung den 7-semesterigen Bachelorlehrgang BLG (45 Monate) mit integriertem «Bachelor of Arts ETH in Staatswissenschaften». Wenn sie bereits über einen universitären Hochschulabschluss oder Fachhochschulabschluss verfügen, besuchen sie den 3-semesterigen Diplomelehrgang DLG (20 Monate) mit integriertem «Diploma of Advanced Studies ETH in Militärwissenschaften».

Nach Bestehen der Grundausbildung beginnen die Berufsoffiziere und -offizierinnen ihre Tätigkeit in Rekruten- und Kaderschulen.



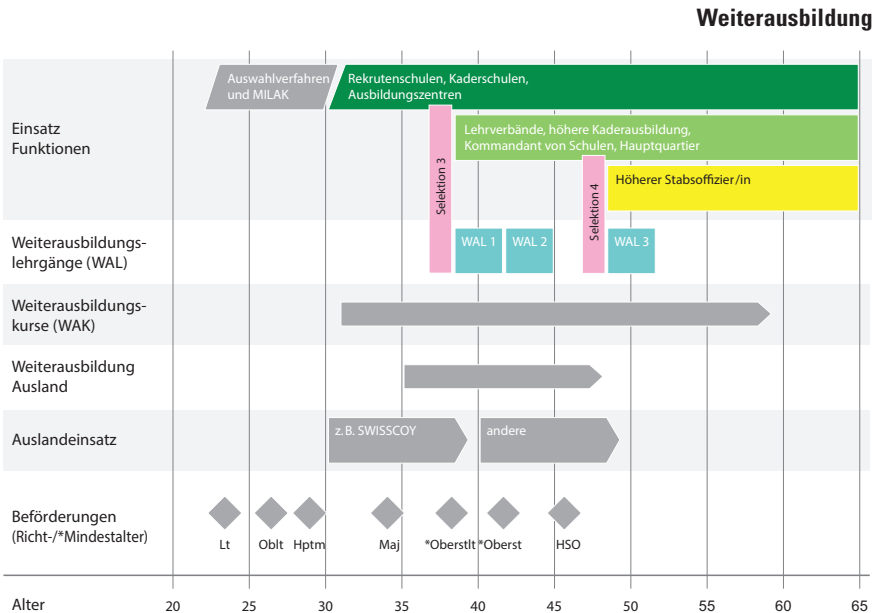
Weiterausbildungslehrgänge

Der Weiterausbildungslehrgang 1 (WAL 1) bereitet Berufsoffiziere und -offizierinnen während zehn Wochen auf den Einsatz in mittleren Kaderfunktionen (Einsatzgruppe 3) vor.

Der Weiterausbildungslehrgang 2 (WAL 2) vermittelt während sechs Wochen die Grundlagen für den Einsatz in höheren Kaderfunktionen (Einsatzgruppe E3+, E4 und E5).

Weiterausbildungskurse

Die Weiterausbildungskurse (WAK) vermitteln einsatzbezogene Weiterbildungen für alle Einsatzgruppen.



Militärakademie (MILAK) an der ETH Zürich

Kaserne Reppischtal, 8903 Birmensdorf, Tel. +41 58 484 82 82
www.armee.ch/milak, info.milak@vtg.admin.ch





Die Militärakademie (MILAK) an der ETH Zürich

Die MILAK ist die Ausbildungsstätte für die Aus- und Weiterbildung der Berufsoffiziere und -offizierinnen der Schweizer Armee. Sie ist ein national und international anerkanntes Kompetenzzentrum für Militärwissenschaften sowie ein Kompetenzzentrum für Assessment Center der Armee. Als international anerkanntes Hochschulinstitut ist sie die führende Institution für militärwissenschaftliche Forschung in der Schweiz. Das Kompetenzzentrum für Assessment Center der Armee trägt zu einer professionellen Auswahl und Entwicklung wichtiger Kaderfunktionen bei. Die MILAK leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Auftrags-erfüllung der Armee und zur Sicherheit und Freiheit der Schweiz.

Kernaufgaben

Die Ausbildungsstätte für Berufsoffiziere und -offizierinnen der Schweizer Armee bietet folgende Ausbildungen an:

- den 7-semesterigen Bachelorlehrgang (BLG, 45 Monate) inklusive ETH Bachelor-Studium
- den 3-semesterigen Diplomlehrgang (DLG, 20 Monate) mit integriertem «Diploma of Advanced Studies ETH in Militärwissenschaften»
- den 10-wöchigen Weiterausbildungslehrgang 1 (WAL 1)
- den 6-wöchigen Weiterausbildungslehrgang 2 (WAL 2)
- verschiedene ein- oder mehrtägige Weiterausbildungskurse (WAK)

Das national und international anerkannte Kompetenzzentrum für Militärwissenschaften betreibt

Forschung und Lehre in den Dozenten:

- Führung und Kommunikation
- Militärgeschichte
- Militärökonomie
- Militärpsychologie und Militärpädagogik
- Militärsoziologie
- Strategische Studien

Das Kompetenzzentrum für Assessment Center der Schweizer Armee stellt folgende Assessments sicher:

- Assessment Center für angehende Berufsoffiziere und -offizierinnen (ACABO)
- Assessment Center für angehende Berufsunteroffiziere und -unteroffizierinnen (ACABU)
- Assessment Center für angehende Generalstabsoffiziere und -offizierinnen (AC Gst Of)
- Assessment Center für angehende Verteidigungsattaché/es (ACAVA)
- Assessment Center für UN Military Experts on Mission (AC UNMEM)

Ausbildung

Im Fokus der Hochschulausbildung steht die Vermittlung von Fachwissen und Kompetenzen in den militärischen Kernfächern. Weitere Schwerpunkte werden auf relevante staatswissenschaftliche Bereiche des gesellschaftlichen Arbeits- und Einsatzumfeldes gelegt. Die wissenschaftsbasierte und praxisbezogene Ausbildung soll die Berufsoffiziere und -offizierinnen stufenbezogen dazu befähigen:

- Führungsfunktionen im In- und Ausland professionell wahrzunehmen
- als kompetente Auszubildende und Erziehende zu unterrichten
- als militärwissenschaftlich geschulte Fachleute zu wirken
- als allgemeingebildete Kader auch zu nicht-militärischen Problemen Stellung zu nehmen

Ausbildungsinhalte (Auswahl)

Militärwissenschaften

- Führung und Kommunikation
- Militärgeschichte
- Militärökonomie
- Militärpsychologie und Militärpädagogik
- Militärsoziologie
- Strategische Studien

Militärische Fachausbildung

Führung

- Berufsbild und -verständnis
- Führungsgrundsätze
- Konfliktmanagement
- Führungsausbildung
- Führung unter besonderen Verhältnissen (im Gebirge)

Forschung und Lehre

Die Forschung bildet die Grundlage der Lehre. An der MILAK wird in sechs Gebieten anwendungsorientiert geforscht. Die Forschungsergebnisse fliessen nahtlos in den Unterricht und die Tätigkeit der Berufsoffiziere ein.

Forschungsschwerpunkte:

Dozentur Führung und Kommunikation

- Führen mit Auftrag («Auftragstaktik»)
- Leadership and Well-Being
- Intra- und interpersonelle Kompetenzen
- Arbeitsstress und Gesundheit
- Wertschätzung und Respekt
- Führungsethik und Führungsverantwortung
- Militäretik
- Dezentrale Entscheidungsfindung
- Heuristische Führungsprozesse
- Nachhaltige Karriere

Dozentur Militärgeschichte

- Vergleichende Geschichte von Streitkräftebildung und Kriegführung in der westlichen Welt des 19. und 20. Jahrhunderts
- Geschichte des Schweizer Militärs
- Transnationale Wissensgeschichte des Militärs im 19. und 20. Jahrhundert
- Militärisches Denken in der Schweiz
- Deutsche Militärgeschichte des Weltkriegszeitalters

- Kommunikationstraining
- Arbeitstechnik

Fachdidaktik

Taktik

Staatswissenschaften

- Recht (Privatrecht / Öffentliches Recht)
- Staatsrechtliche Grundlagen der Sicherheitspolitik
- Völkerrecht
- Volkswirtschaft
- Betriebswirtschaft
- Sicherheitspolitik

Dozentur Militärökonomie

- Militärische und ökonomische Analyse der russischen Föderation
- Russisch-ukrainischer Krieg
- Sicherheit kritischer Infrastrukturen
- Versorgungssicherheit
- Institutionenökonomik

Dozentur Militärpsychologie und Militärpädagogik

- Qualitätsmerkmale von Selektions- und Beurteilungsprozessen
- Wesentliche Motivationsfaktoren und Möglichkeiten zu deren Beeinflussung
- Einfluss von Persönlichkeits- und Kontextfaktoren auf Commitment, Arbeitszufriedenheit und -erfolg
- Stress und Stressbewältigung im militärischen Umfeld
- Erfassung und Training von Resilienz im Militär sowie Evaluation der Effekte von Resilienztrainings
- Werte und Tugenden in der Armee und deren Auswirkungen auf die militärische Erziehung und Organisationskultur

- Geschichte
- Soziologie
- Psychologie
- Forschungsmethodik und Statistik sowie weitere Lehrveranstaltungen inkl. cyber- und technologische Aspekte

Weitere Schwerpunkte

- Wissenschaftliches Arbeiten: Methodik der Sozialwissenschaften
- Internationale Beziehungen / Organisationen
- Sprachen (2. Landessprache d oder f, Englisch)
- Sport
- Studienreise

Dozentur Militärsoziologie

- Aussen-, sicherheits- und verteidigungspolitisches Meinungsbild der Schweizer Bevölkerung
- Schweizerischer Streitkräftewandel und Milizsystem
- Zivil-militärische Beziehungen
- Rekrutierung und Personalerhaltung
- Kulturelle Vielfalt (Diversität) in Streitkräften

Dozentur Strategische Studien

- Strategiegeschichte und Kriegstheorie («Strategic Theory»)
- Ukrainekrieg: operative Lageverfolgung, Prognosen und geopolitische Konsequenzen
- Bewaffnete Konflikte in Nahost und Nordafrika (MENA-Region) sowie irreguläre Kriegführung
- Streitkräfteentwicklung Chinas: Auslandpräsenz und strategische Kooperationen
- Entwicklung der Schweizer Armee und ihrer Kernkompetenz Verteidigung seit dem Ende des Kalten Krieges